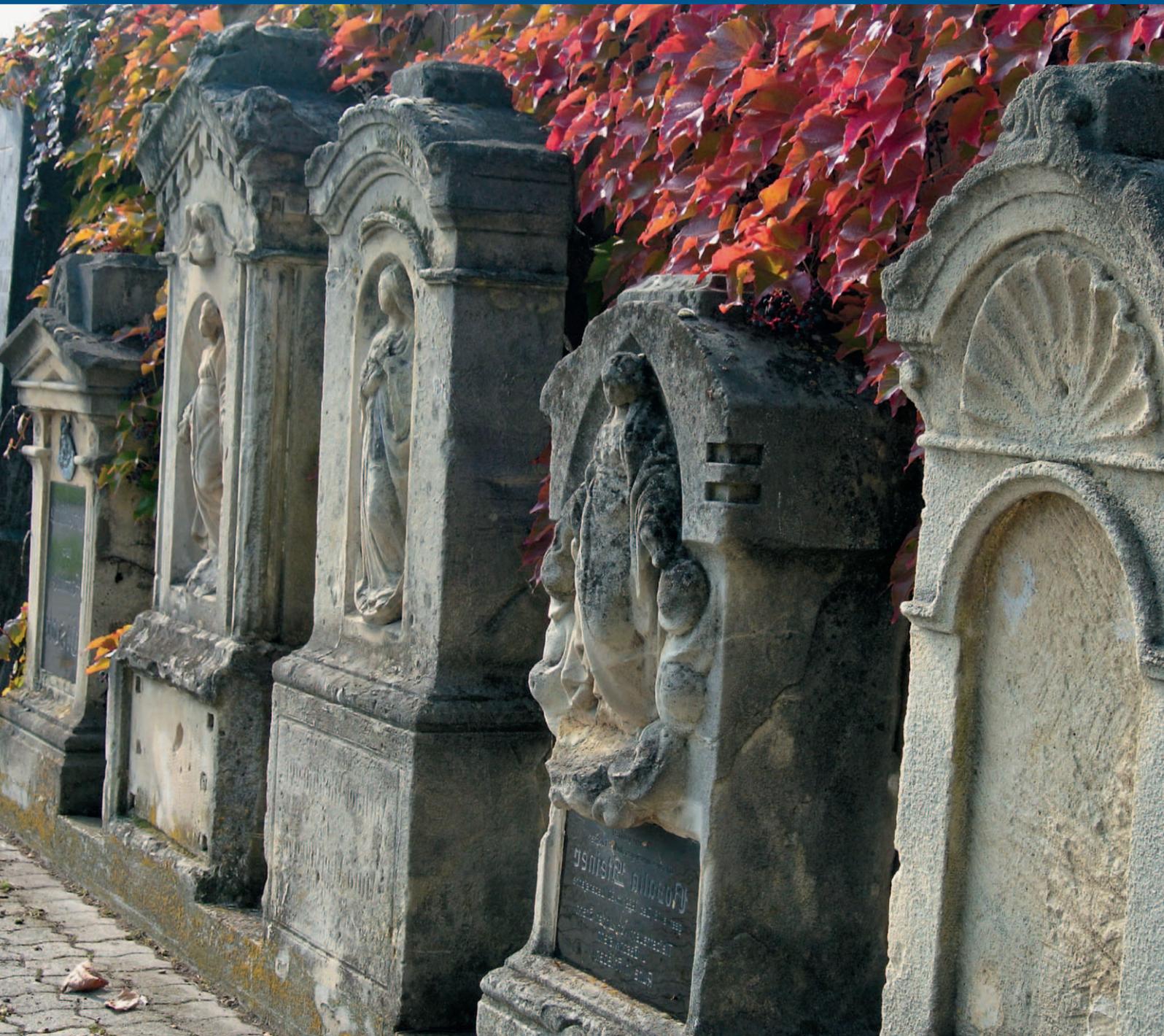




PODERSDORF

AKTUELL

INFORMATION DER MARKTGEMEINDE PODERSDORF AM SEE • NOVEMBER 2020



Allerheiligen – Allerseelen

Aus dem Gemeindeamt



Liebe Podersdorferinnen und Podersdorfer!

Ich möchte Sie über die Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzung am 29. September informieren, die erneut im Pfarrzentrum stattgefunden hat. Dieser Saal ist verglichen mit dem Sitzungssaal der Gemeinde wesentlich größer und erlaubt größere Abstände zueinander. An dieser Stelle herzlichen Dank an Pater Gabriel, der uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, was die Situation wesentlich entschärft.

Die letzte Sitzung war reich an Tagesordnungspunkten - insgesamt 23 inkl. dem Punkt Allfälliges. Ein Punkt wurde für eine weitere Einholung von Informationen abgesetzt und **alle** anderen wurden erfreulicherweise **einstimmig beschlossen**. Dabei ging es um sehr viele Ansuchen von Podersdorfern in privater als auch in geschäftlicher Hinsicht. Es ist immer wieder schön mitanzusehen, wenn Podersdorfer Betriebe investieren wollen und eine Gemeinde sie in ihren Belangen unterstützen kann.

In gleich drei Tagesordnungspunkten ging es um **Förderungsverträge** mit dem Land, die für die Auszahlung der 10-prozentigen nicht rückzahlbaren Zuschüsse für Bauabschnitt 18 (Steinbruch), Bauabschnitt 18-II (Gewerbepark) und Bauabschnitt 19 (Frauenkirchner Straße hinaus/Mühlstraße) im Gemeinderat beschlossen werden müssen.

Der **Heizkostenzuschuss** des Landes für den Winter 2020/21 beträgt auch im heurigen Jahr € 165,-. Es wird in unserer Gemeinde schon seit vielen Jahren ein zusätzlicher Betrag hinzugezahlt, der in diesem Jahr **weitere € 125,-** für in Podersdorf am See mit Hauptwohnsitz gemeldete Menschen bedeutet, die den Richtlinien der Landesregierung entsprechen.

Die Raiffeisen-Leasing wurde mit den weiteren Schritten für die Finanzierung der **Gewerbegrundstücke** betraut und mit der Erstellung eines Vertrages beauftragt. Als nächste Schritte werden Vizebürgermeister Steiner und ich in der Raumplanung der Bgld. Landesregierung vorschlagen, um die Widmungsmöglichkeiten zu finalisieren.

Eine Wohnung im Projekt **Betreubares Wohnen** wurde an Frau Erika Vesely aus Wien vergeben, die wir ganz herzlich in Podersdorf am See willkommen heißen.

In der **Weingartenwiese** wurde bei den einzelnen Bauplätzen ein Bauzwang innerhalb von drei Jahren auferlegt. Da ein Bauplatz wieder zurückgegeben wurde, entschied sich der Gemeinderat und vergab diesen an Petra Lentsch und Marco Rath, die sich ganz besonders über die Möglichkeit freuen, sich in ihrer Heimatgemeinde ein Zuhause schaffen zu können.

Die **Schanigärten-Tarife** werden jeweils für fünf Jahre festgelegt. Corona-bedingt hat man für das heurige Jahr darauf verzichtet, diese Tarife zu erhöhen. Man einigte sich auf eine Indexanpassung ab 01.01.2021. Somit lauten die Tarife im Bereich See bis Kirche € 24,--/m² und im übrigen Gemeindegebiet € 18,--/m² zuzüglich MwSt.

Es liegen im Moment wieder einige Änderungsfälle für eine **Flächenwidmungsänderung** auf, die allesamt durch unseren Raumplaner AIR, Eisenstadt, für die Raumplanungsstelle vorbereitet und geprüft werden müssen. Die dafür entstehenden Kosten werden den einzelnen Widmungswerbern verrechnet. Um nun auch eine gesetzliche Grundlage für die weiterverrechneten Kosten zu schaffen, haben wir im Gemeinderat eine privatrechtliche Vereinbarung beschlossen, wie es sie bereits in sehr vielen Gemeinden gibt.

Auch für unsere Kinder gibt es positive Nachrichten: Im nächsten August wird es eine Fortsetzung des Sommercamps des **Circus Vegas** geben - in der Zeit von 2. August bis 27. August 2021.

Weitere Tagesordnungspunkte waren **Grundstücksbegradigungen** in der Seestraße für Hödl Denise im Hintausbereich und für Hödl Gabriela im Vorderbereich ihres Grundstückes. Ebenso begradigt wurden in der Seestraße hintaus und auch in der Weinberggasse die Grundstücke gemäß des Ansuchens von Ettl Christina, wodurch eine sehr lange offene Angelegenheit nun endlich ein Happy-End für alle Beteiligten gefunden hat.

Ein weiteres Ansuchen von Julia Wachtler und Michael Fabsich wurde positiv erledigt: Sie sind Eigentümer des letzten Bauplatzes in der **Weingartenwiese** und haben auch schon den Rohbau ihres Einfamilienhauses errichtet. Im Anschluss an ihr Grundstück liegen 390 m² öffentliches Gut, das für den Zweck einer ursprünglich geplanten Erweiterung der Straße als Grünfläche bzw. Spielplatz für die Anrainer hätte dienen sollen. Sie möchten ihr Grundstück durch diese Fläche vergrößern. Der Gemeinderat hat beschlossen, dem Ansuchen zu einem Quadratmeterpreis von € 100,-- zuzustimmen und dass dieses Geld für den Straßenbau zweckgebunden verwendet werden soll. Um es bebauen zu können, muss es dem öffentlichen Gut entwidmet und als Bauland gewidmet werden.

Die Firma Isoliertechnik Stankovic GmbH. erhält einen **Pachtvertrag** für die Benützung von rund 300 m² als Parkplatz und für das Abstellen der Entsorgungsmulde zum jährlichen Pacht von € 500,--.

Der Gasthof Kummer Bernhard möchte seinen Betrieb vergrößern und benötigt für die Errichtung eines gekühlten Müllraumes eine Fläche von 78 m². Man war sich einig darüber, dass dieser Grund nicht verkauft, sondern **zum Schanigartentarif** von derzeit € 24,--/m² für 50 Jahre **verpachtet** werden soll.



Ebenso möchte man dem Sporthotel, Gnedt Marion, unter die Arme greifen und ihr Bauvorhaben der Errichtung eines Außenaufzuges mit der **Verpachtung eines Parkplatzes** für € 50,--/Jahr unterstützen. Da die Parksituation in diesem Bereich sehr eingeschränkt ist, stellt man ihnen den Platz im Anschluss an ihren Betrieb (ehemals verpachtet an Gelbmann Stefan) zu einem Pachtpreis von € 520,--/Jahr zur Verfügung.

Nach der neuen VRV 2015 hatten wir eine **Eröffnungsbilanz** zu beschließen. Diese weist folgende ausgeglichenen Summen aus:

Aktiva in Mio. €		Passiva in Mio. €	
Langfristiges Vermögen	41,97	Nettovermögen	36,24
Kurzfristiges Vermögen	3,17	Sonderposten	
		Investitionszuschüsse	3,85
		Langfristige Fremdmittel	4,49
		Kurzfristige Fremdmittel	0,56
Summe	45,14	Summe	45,14

Diese müssen der Aufsichtsbehörde zur Kenntnisnahme übermittelt werden.

Für die Umgestaltung der Liegeflächen und der Zusammenlegung der Trockenliegeplätze am **Mobilheimplatz** wurde beschlossen, dass die entstandenen Gesamtkosten zu 50 % von der PTF GmbH und zu 50 % von der Gemeinde aufgeteilt werden sollen. Die Arbeiten wurden ordnungsgemäß ausgeschrieben. Die Kosten der Gemeinde betragen inkl. aller Erdarbeiten (Strabag), Elektroarbeiten (Steiner), Installateur (Kast & Schmidt) und der Planung (BM Ing. Harald Lentsch) insgesamt € 171.155,88. Diese Arbeiten waren aus Gründen der Sicherheit für unsere Badegäste am Mobilheimplatz dringend notwendig geworden.

Im Frühjahr des nächsten Jahres werden entlang der Campingstraße teilweise neue Sträucher gepflanzt. Dazu ist es notwendig, kaputte ausgediente Sträucher zu entfernen oder einem massiven Schnitt in der Höhe und in der Breite zu unterziehen. Mit diesen Arbeiten wurde bereits durch unsere Bauhofmitarbeiter begonnen. Das Setzen und Pflanzen erfolgt durch die Firma Unger.

Wie man erkennen kann, gab es in dieser Sitzung zahlreiche Anträge von Podersdorfern und Podersdorfer Betrieben zu behandeln, die hier investieren wollen. Man merkt auch an zahlreichen interessierten Investoren, dass Podersdorf am See eine aufstrebende Gemeinde ist. Und ganz besonders freut es mich, dass wir im Gemeinderat unsere vorhandenen Kräfte und Ressourcen nutzen und an einem Strang ziehen. So tragen wir alle miteinander bei, in unserem Podersdorf am See unsere Spuren in positiver und gut überlegter Weise zu hinterlassen.

Ich wünsche Ihnen/euch einen gesunden Herbst und Winter. Seien wir vorsichtig, dann werden wir weiterhin auch diese Herausforderung bewältigen!

Danke für Ihre/eure vernünftige Zusammenarbeit!

Ihre/eure Bürgermeisterin



CORONA-INFO bei Begräbnissen

Nachdem die Corona-Ampel derzeit im Bezirk Neusiedl am See auf Orange geschaltet ist, haben sich auch die Auflagen verschärft. Wir haben in unserer Gemeinde mit heutigem Stand zwar keine Erkrankungen, trotzdem müssen wir stets vorsichtig sein.

In der Kirche gilt schon seit längerem **Maskenpflicht während der Messe**, nun müssen wir dies auch bei Betstunden und Begräbnissen umsetzen.

Wir haben die Sitzplätze in der Aufbahrungshalle reduziert (4 m²/Person).

Es steht im Eingangsbereich ein Tisch. Bitte tragen Sie sich in die aufliegende **Liste mit Namen und Telefonnummer** ein, **wenn Sie in der Aufbahrungshalle bleiben**, um an der Betstunde/am Requiem teilnehmen. Dies ist nicht notwendig, wenn Sie im Außenbereich an der Frischluft an den Feierlichkeiten teilnehmen. Eine Liste mit den Daten der Angehörigen ist selbst zu führen und an Pater Gabriel auszuhändigen.

Bitte verwenden Sie das bereitgestellte Desinfektionsmittel.

Die Türe bleibt - wenn möglich - offen, damit genügend Frischluft in den Raum kommen kann. Der Gesang ist ohnehin bereits auf ein Minimum reduziert.

Die maximale Teilnehmerzahl (innen und außen) beträgt 100 Personen.

Ganz wichtig ist das Eintragen der Daten in die vorhandene Liste, damit im Anlassfall diese an die Bezirkshauptmannschaft weitergeleitet werden kann. Diese wird nach Ablauf von drei Wochen vernichtet.

Natürlich gelten diese Verhaltensregeln auch für die bevorstehenden Feierlichkeiten zu Allerheiligen und Allerseelen.

Danke für Ihr Verständnis, das dazu beiträgt, die Infektionszahlen so gering wie möglich zu halten.

Baumschnitt

Liebe Podersdorferinnen, liebe Podersdorfer und jene, die gerne ihre Zeit bei uns verbringen!

Es ist bald wieder soweit: Der alljährliche Baumschnitt wird zwar erst ab Jänner durchgeführt, aber eine Meldung über einen notwendigen Baumschnitt kann bereits ab sofort im Gemeindeamt (☎ 0 21 77 / 22 91 oder E-Mail: post@podersdorf-see.bgld.gv.at) gemacht werden.

Die Meldefrist endet mit 18.12.2020.

Bitte nach Möglichkeit um kurze Bekanntgabe, um welchen Baum es sich handelt und was genau geschnitten werden sollte. Es werden ausschließlich Bäume, die auf öffentlichem Gut stehen, von unseren sehr gut ausgebildeten Bauhofmitarbeitern geschnitten. Ein Baumumschnitt wird nur dann durchgeführt, wenn dies wirklich erforderlich ist. Eine rechtzeitige Meldung gibt uns im Zweifelsfall die Möglichkeit, einen externen Spezialisten beizuziehen.

Gemeinsam erreichen wir durch diese Aktion einen Schutz von Personen und Sachen, und in weiterer Folge ein schönes Ortsbild.



Vorbereitungen laufen auf Hochtouren



In sechs Monaten soll die Familien-Erlebniswelt am Nordstrand eröffnet werden. Der Zeitplan ist ambitioniert, die Vorarbeiten laufen auf Hochtouren: Die Abbrucharbeiten am Strand haben bereits begonnen - im Werk der Firma Almholz in Fladnitz wird schon fleißig an den Attraktionen für Podersdorf am See gebaut. Ab Jänner 2021 werden diese dann Zug um Zug vor Ort installiert. Wir werden an dieser Stelle in Zukunft laufend über die Entwicklungen und Fortschritte berichten!

Abseits des Familien-Projektes wird auch an weiteren Verschönerungen im Strandbad gearbeitet: Baumpflanzungen, neue Zäune und Sträucher sowie Rasensanierungen werden in den nächsten Wochen durchgeführt.

Weiters werden zwei beliebte Ziele von Kindern und Jugendlichen adaptiert: Die alten Rampen am Skaterpark werden ersetzt und auch die Wasserspiele am Südstrand werden vollständig saniert.

Rene Lentsch
Geschäftsführer
Tourismusverband Podersdorf am See

4. Surf Games in Podersdorf am See

Trotz erschwelter Rahmenbedingungen aufgrund Corona war auch die 3. Ausgabe der Surf Games in Podersdorf am See ein voller Erfolg. Das Herbstwochenende von 24. bis 27. September lieferte genug Wind, um 13 Bewerbe aus verschiedensten Disziplinen über die Bühne zu bringen.

In den letzten Jahren haben sich die Surf Games in Podersdorf am Neusiedler See zum beliebten Treffpunkt der Surfszene über die österreichischen Grenzen hinaus etabliert. Und das nicht zuletzt dank des besonderen Eventformats, bei dem neben den Staatsmeisterschaften im Kite- und Windsurfen auch Bewerbe verschiedenster Surf-Disziplinen für alle Könnertufen stattfinden. Dazu kommt ein Festival, bei dem Besucher die neuesten Produkte bekannter Hersteller ausprobieren können.

Aufgrund der Situation rund um das Coronavirus waren die Organisatoren dieses Jahr mit besonderen Herausforderungen konfrontiert - sprich, das Event musste unter speziellen Rahmenbedingungen inklusive eines eigenen Sicherheitskonzeptes ausgetragen werden. Dem Erfolg der Veranstaltung tat dies allerdings keinen Abbruch: Mehrere Tage mit Wind sorgten dafür, dass 13 Contests gefahren werden konnten und die Surfer voll auf ihre Kosten kamen.

Neben den nationalen Meisterschaften im Kite- und Windsurf-Freestyle gingen dieses Jahr auch erstmals Foil-Wing-Bewerbe über die Bühne. Ein beliebter Surf-Games-Klassiker ist das 4-Mile-Race, das als eine Art „Jedermann“-Rennen gedacht ist, an dem vom Profi bis zum Amateur jeder Kite- und Windsurfer mit beliebigem Material teilnehmen kann.

Ein Ergebnis im Detail:

Windsurf-Freestyle

U-18 Girls:

1. Sami Karner ([Podersdorf am See](#))
2. Kaia Kornthaler

Herzlichen Glückwunsch!



NEUES AUS DER PFARRGEMEINDE

Erntedankfest und Kleintiersegnung

Am 4. Oktober ging das Erntedankfest, diesmal ohne große Prozession aber doch sehr feierlich, über die Bühne. Die Erntekrone wurde in kurzem Zug vom Gedächtnis-Kreuz in die Kirche getragen, während auf der Kirchenwiese der Podersdorfer Musikverein aufspielte. In seiner Predigt ermunterte uns Pater Gabriel, Dankbarkeit nicht nur im Herzen zu empfinden, sondern sie auch im Alltag zu leben.

Ganz passend zum Erntedank haben wir in diesem Jahr am 4. Oktober auch den Tag des Heiligen Franz von Assisi gefeiert.

Der Heilige hat den Sonnengesang, seinen berühmten Lobpreis auf die Schöpfung, geschaffen, als er schwerkrank in San Damiano bei Assisi lag und der Tod nahe war. Er bezeugt darin eine unerschütterliche Dankbarkeit für die kleinen und großen Dinge des Lebens, einschließlich der Annahme von Krankheit und Sterben. Im Gedenken an den bedeutenden Heiligen hat Pater Gabriel, unterstützt von Pater Florian, beim Franziskus-Marterl der Familie Roisz im Rahmen einer schlichten Feier die Kleintiersegnung vorgenommen. Fast zwei Dutzend Hunde, Hasen, Meerschweinchen und Schildkröten empfingen seinen priesterlichen Segen.

Für die Pfarrgemeinde: Martin Ganser





VOLKSSCHULE PODERSDORF AM SEE

Wandertag

Der erste Wandertag in diesem Schuljahr führte die Kinder der 3. und der 4. Klasse zur Grundlacke.



Verkehrserziehung

Zum Schulbeginn übten die Kinder der 1. und der 2. Klasse das richtige Überqueren der Straße.





NATIONALPARK
NEUSIEDLER SEE
SEEWINKEL



CLUSTER ILLMITZ
NATIONALPARK-SCHULEN



Die Mittelschule Illmitz ist eine von wenigen Schulen Österreichs, die **Nationalparkschule** ist. Basis dafür ist die enge Zusammenarbeit mit dem Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel. Diese besondere Auszeichnung ermöglicht es, dass in jeder Schulstufe **Nationalparktage** im Regelunterricht implementiert sind, an denen themenzentriert Unterricht aus allen Bildungsbereichen stattfindet, insbesondere zu den Bereichen Natur, Technik, Mensch und Gesellschaft, das Entwickeln individueller Wertevorstellungen und der Einsicht einer gemeinsamen Verantwortung für unsere Umwelt. Ein Ranger des Nationalparkteams unterstützt uns in der Umsetzung. Neben dem Regelunterricht und unserem Schwerpunkt legen wir besonders Augenmerk auf die **Stärkung der Selbst- und Sozialkompetenz** eines jeden einzelnen Kindes und ein wohlwollendes Miteinander. Denn Lernen kann nur in Beziehung stattfinden!

Als Expert⁺-Schule ausgezeichnet, sind wir im Bereich der **Digitalisierung** auf neuestem Stand der Technik und Wissenschaft: modernste Laptops und iPads in Klassenstärke, Beamer und Laptops in allen Klassen, 3D-Drucker, Bee-Bots, Microbit Minicomputer, digitale Mikroskope und ein leistungsstarkes WLAN im ganzen Schulhaus.

Ab der 7. Schulstufe dürfen die SchülerInnen zwischen den Wahlpflichtfächern **Spanisch** und **Naturwissenschaften** wählen. SchülerInnen, die sich für eine weiterführende Schule mit Spanischunterricht entscheiden, bietet dies eine hervorragende Grundlage. Naturwissenschaftlich Interessierte können ihre Talente und Fähigkeiten in „NAWI“ unter Beweis stellen.

Unsere **neu ausgestatteten Klassen** bieten den SchülerInnen den idealen Raum zum Lernen. Aufgrund des großzügig angelegten Gebäudes können wir zusätzliche Bereiche für Gruppenteilungen nützen. Die große Aula schafft nicht nur Platz für Veranstaltungen, sondern ist ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der Kreativität.

Im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung genießen die SchülerInnen die gute Küche der Seewinkelstube, von Pädagoginnen des Hauses betreute Lernstunden und ein großes Angebot an Unverbindlichen Übungen: **Coding, Lernraum Natur, Schülerliga Fußball, HipHop-Tanz.**

Aufgrund unserer idealen Lage können wir im Bereich **Sport und Bewegung** zwei Turnsäle, zwei Fußballplätze, einen FunCourt und ausreichend Platz in der freien Natur nützen. Zusätzlich haben unsere SchülerInnen die Möglichkeit, sich Scooter bzw. E-Scooter auszuborgen!

Telefon: 0664/92 68 599

Mail: nms.illmitz@bildungsserver.com

Sie finden uns auch auf:

Homepage: <http://www.nms-illmitz.at/>

Facebook: <https://www.facebook.com/nms.illmitz>



**Lernen Sie unsere Schule kennen!
Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!
Wir freuen uns Sie & Ihre Kinder!**



GEMEINSAM.SICHER
im Burgenland

Tipps zur Verhinderung von Dämmerungseinbrüchen

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“

Eine leider oft verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchsrisikos.

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab.
- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen, oder besser: Zeitschaltuhren oder Fernsehsimulator (Fake-TV) mit unterschiedlichen Einschaltzeiten verwenden.
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert, vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten.
- Außensteckdosen wegschalten, sie können auch durch Täter genutzt werden.
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrter Fenstergriffe). Achtung - Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Bei Gegensprechanlagen in Wohnhausanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches.
- Zusatzsicherungen an Tür und Fenstern oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher.
- Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel in der Nähe der Eingangstür zu verstecken.
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Wertsachen entweder bei Ihrer Bank in einem Wertesafe oder Zuhause in einem verschraubten oder gemauerten Tresor.
- Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Ihre Nachbarn können auch volle Postkästen - ein Zeichen für Abwesenheit - leeren.
- Sichtschutz dient auch Einbrechern!
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe - sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen rufen Sie die Polizei ☎ 133 oder den Euronotruf ☎ 112!

Eine einbruchsfreie Zeit wünscht Ihnen die Polizei Podersdorf am See!

P.S.: Bleiben Sie gesund und halten Sie bitte die CORONA-Vorschriften ein!



WIR GRATULIEREN

01.11. Strudler Magdalena, Seezeile 8/1	83 Jahre	11.11. Schmidt Lorenz, Neusiedler Straße 27	84 Jahre
02.11. Koller Lars, Frauenkirchner Str. 35/8	50 Jahre	13.11. Gartner Magdalena, Strandgasse 27	80 Jahre
03.11. Pasek Ilse, Katharinenweg 5	55 Jahre	13.11. Gisch Melchior, Steinbruch 1/10	89 Jahre
03.11. Lentsch Werner u. Heike, Strandgasse 58	Silberne Hochzeit	13.11. Peiszer Josef u. Johanna, Frauenkirchner Straße 22	Goldene Hochzeit
04.11. Traudtner Hedwig, Hauptstraße 32/2	80 Jahre	14.11. Czerny Rudolf, Söllnergasse 9	80 Jahre
07.11. Haider Johann, Frauenkirchner Straße 11	82 Jahre	15.11. Ehrenreiter Johann u. Ernestine, Seeufergasse 13/1	Diamantene Hochzeit
07.11. Ehrenreiter Johann, Seeuferg. 13/1	88 Jahre	18.11. Steiner Maria, Seestraße 66/1	84 Jahre
09.11. Jakobfiné Varró Ildikó, Hauptstraße 4-8/3/4	50 Jahre	21.11. Gisch Johann, Seestraße 30/1	84 Jahre
09.11. Lackner Veronika, Frauenkirchner Straße 25/4	60 Jahre	24.11. Schmauß Johannes, Frauenkirchner Straße 27/9	70 Jahre
09.11. Steiner Elisabeth, Florianigasse 20/1	60 Jahre	24.11. Lentsch Maria, Neubaugasse 2/2	89 Jahre
09.11. Schmidt Katharina, Frauenkirchner Straße 60	87 Jahre	26.11. Siegmund Karin, Hausgärten 35	50 Jahre
10.11. Groß Eveline, Weinberggasse 4	60 Jahre	27.11. Lentsch Renee, Franz-Liszt-Gasse 8	50 Jahre
10.11. Habersack Christine, Frauenkirchner Straße 26	65 Jahre	27.11. Salzl Anna, Krautgartengasse 4	83 Jahre
		28.11. Kappler Franz, Frauenkirchner Straße 48/1	55 Jahre
		29.11. Dr. Kuchner Gabriele, Feldgasse 7	70 Jahre

DANKE!

Die Jubilare möchten sich auf diesem Weg recht herzlich für die zahlreichen Glückwünsche bedanken.



Die Angehörigen der Verstorbenen Wachtler Theodora, Steiner Balthasar und Altenburger Christine bedanken sich recht herzlich für die erwiesene Anteilnahme und die damit gezeigte Wertschätzung und Verbundenheit.

TERMINKALENDER - NOVEMBER 2020



13.11. - 15.11. Zauberhafte Weihnachtsgreisslerei am Winzerhof Julius Steiner, Seezeile 2
Fr + Sa jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr, So von 09:00 bis 12:00 Uhr

19.11. - 21.11. Zauberhafte Weihnachtsgreisslerei am Winzerhof Julius Steiner, Seezeile 2
Do - Sa jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

21.11. KIRTAGSJAHRMARKT, 7:00 - 13:00 Uhr, Seestraße

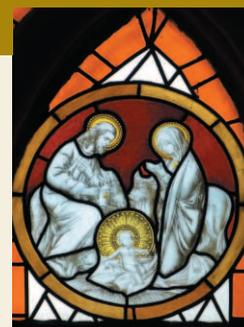
22.11. FAIR TRADE - Einkaufen für einen guten Zweck
11:00 - 12:00 Uhr im Pfarrzentrum, Seestraße 69

ADVENTFENSTER 2020

Wie im vergangenen Jahr bitten wir Sie, wieder mit einem geschmückten Fenster zur Adventsstimmung in unserem Dorf beizutragen.

Wenn Sie sich beteiligen möchten, melden Sie sich bitte bei:

Elsa Steiner, Tel. 0664/73 41 07 26 oder Gertraud Steiner, Tel. 2377



Redaktionsschluss für die Dezember - Ausgabe ist der 13.11.2020.

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Podersdorf am See, 7141 Podersdorf am See, Hauptstraße 2
Für den Inhalt verantwortlich: Frau Bgm. Michaela Wohlfart